

Regierungsratsbeschluss

vom 16. Dezember 2008

Nr. 2008/2242

OMCT, Organisation mondiale contre la torture, 1211 Genève 8: Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die Aktivitäten im Jahr 2009

1. Erwägungen

Die OMCT, Organisation mondiale contre la torture, Genève, ersucht um einen Beitrag aus dem Lotterie-Fonds an die Weiterführung der Aktivitäten im Jahr 2009. Die Gesuchstellerin hat es sich zur Aufgabe gemacht, Folter, Hinrichtungen im Schnellverfahren, Verschleppungen sowie alle Formen von grausamer Behandlung zu bekämpfen. Sie vertritt im Kampf gegen die Folter einen ganzheitlichen Ansatz. Ihre Aktivitäten umfassen unter anderem die Bereiche Prävention, Denunzierung und Wiedergutmachung. Um die Öffentlichkeit zu sensibilisieren und zu überzeugen wie wichtig es auch weiterhin ist, das absolute Folterverbot zu verteidigen, hat die Organisation eine Reihe von Projekten ins Leben gerufen, die bis ins Jahr 2009 reichen. Am 10. Dezember 2008 ist der 60. Jahrestag der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte. Dies ist für die OMCT ein besonderer Anlass, auf dem absoluten Verbot der Folter zu bestehen, für dessen Verteidigung jeder einzelne mobilisiert werden muss.

2. Beschluss

- 2.1 Der OMCT, Organisation mondiale contre la torture, Genève, ist an die Weiterführung der Aktivitäten im Jahr 2009 ein Beitrag von Fr. 1'000.-- aus dem Lotterie-Fonds zugesprochen.
- 2.2 Es ist in den Werbeunterlagen und allgemein in geeigneter Form publik zu machen, dass es sich um ein Engagement des Lotterie-Fonds des Kantons Solothurn handelt.
- 2.3 Die Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds ist ermächtigt, den Betrag nach Erhalt eines Einzahlungsscheins zulasten des Kontos 233003 "Lotterie-Fonds" anzuweisen.



Andreas Eng
Staatschreiber

Verteiler

Abteilung Lotterie- und Sport-Toto-Fonds, Ambassadorshof, 4509 Solothurn (3) rl/OMCT.doc
Amt für soziale Sicherheit, Ursula Brunschwiler
OMCT, Secrétariat international, 8, rue du Vieux-Billard, Case postale 21, 1211 Genève 8